



14. Schwäbische Böllerschützentreffen
am 09.07.2022 in Harburg



Anmeldung (bis zum 30.04.2022)

Per Post

oder

An
Kgl. Priv. SG 1672 und Wörnitztaler Harburg
Daniel Grün
Eichenstraße 32
86655 Harburg / Schwaben

E-Mail: boeller@harburger-schuetzen.de
Fax: 09080 / 922006
Für Rückfragen:
Telefon: 09080 / 2120
Handy: 0170/3154238

Programmablauf am Samstag beim Böllerschützentreffen:

12:00 Uhr Mittagstisch & Eintreffen der Böllerschützen
13:00 Uhr Böllerkommandanten & Schussmeister Besprechung
13:30 Uhr Aufstellung zum Umzug
14:00 Uhr Umzug zum Schießplatz
15:00 Uhr Böllerschießen
Anschließend Rückmarsch zum Festplatz und gemütlicher Abend

Verein:

Böllergruppe:

Schussmeister:
 Böllerkommandant:

Straße / Hausnummer:

PLZ / Ort:

Telefon:

E-Mail:

Wichtig: E-Mail-Adresse bitte angeben, damit kurzfristige Änderungen schnell mitgeteilt werden können.

Vereinshomepage:

Am Böllerschützentreffen nehmen folgende Personen teil:

- Hand- / Schaftböller _____ Personen
- Standböller _____ Personen
- Kanone/n _____ Personen
- Sitzplatzreservierungen im Festzelt _____ Personen

Wir bestellen _____ Stück Hutanstecker (inkl. Festabzeichen) zum Preis von 7,50 €
_____ Stück Festabzeichen zum Preis von 2,50 €

Wir nehmen am Böllerschießen nicht teil

Erklärung: Die Schießordnung (Merkblatt) wurde von allen teilnehmenden Böllerschützen zur Kenntnis genommen und wird eingehalten.

Datenschutz: Ich willige ein, dass diese Daten gespeichert werden dürfen, ein Widerruf ist hierzu jederzeit möglich.



Schießordnung (Merkblatt)

zum 14. Schwäbischen Böllerschützentreffen in Harburg



Wir werden **5 Schüsse** abgeben.

Hinweise die von allen teilnehmenden Böllerschützen unbedingt zu beachten sind:

1. **Zugelassen** sind nur Handböller, Schaftböller, Standböller und Kanonen mit **gültigem Beschuss**.
2. Am Platzschiessen mit Handböller, Schaftböller, Standböller und Kanonen darf sich nur beteiligen, wer eine entsprechende **Erlaubnis gemäß § 27 des Sprengstoffgesetzes** besitzt.
3. Die **Sicherheitsauflagen** sind nach Maßgabe des Handbuchs für Böllerschützen in der neuesten Auflage strikt **einzuhalten**.
4. Das **Abfeuern von Anzündhütchen** nach Ankunft am Parkplatz und vor dem Schießen, ist eine Unsitte, die wegen der Unfallgefahr **strengstens verboten** ist.
5. Zur **Verdämmung** ist als Material **nur Kork** erlaubt.
6. **Abgeschossene Zündhütchen** dürfen nicht am Schießplatz weggeworfen, sondern müssen vom Schützen **mitgenommen** werden.
7. Es darf nur unter Aufsicht und nach Anweisung des zuständigen Schießleiters gemeinsam geladen und geschossen werden.
8. **Vor und während** des Böllerschießens besteht für die Böllerschützen **Alkoholverbot**.
9. Während der Abgabe von Schüssen sind die Hand- und Schaftböller steil bzw. schräg nach oben zu richten.
10. Schussversager dürfen nicht nachgeschossen werden! Am Schluss des Platzschiessens werden alle Versager unter dem Kommando des Schießleiters abgeschossen.
11. Die Mitnahme von **Böllerpulver** und Anzündhütchen für Böller in Versammlungsräume und **Festzelte** ist **untersagt**.
12. Bei **groben Verstößen** behält sich der Veranstalter den sofortigen Ausschluss des Schützen bzw. des Vereins und **Meldung an das zuständige Ordnungsamt** vor.
13. Verantwortlich für das Einhalten der oben aufgeführten Punkte ist der Böllerschütze und der Böllerkommandant des jeweiligen Vereins, welcher verpflichtet ist das Merkblatt seinen Böllerschützen zu vermitteln.
14. Der Veranstalter behält sich kurzfristige Änderungen vor.

Die Kgl. Priv. SG 1672 und Wörnitztaler Harburg wünschen allen Beteiligten
ein eindrucksvolles und unfallfreies Schießen.